


Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.09.2014

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:20 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Möller
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Verweisungen einer Anfrage des Stadtrates vom 03.09.2014	
5.1.	ESF Modellprogramm "Jugend stärken im Quartier" BE: Herr Möller, Vorsitzender JHA hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur	1576/14

- | | | |
|------|--|----------------|
| 6. | Festlegungen des Ausschusses | |
| 6.1. | Festlegung aus der öffentl. Sitzung des JHA vom 16.01.2014 zum TOP 5 - Einwohnerfragestunde
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 0161/14 |
| 6.2. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des JHA vom 16.01.2014 zum TOP 8.3 - Festlegungen des Ausschusses
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 0189/14 |
| 6.3. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung JHA vom 08.05.2014 - TOP 9.4. Änderung der vertraglichen Regelung zur Tagespflege zwischen Eltern, Jugendamt und Tagesmüttern (Drucksache 0859/14)
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 0991/14 |
| 7. | Informationen | |
| 7.1. | Informationsaufforderung - Aktueller Stand der Umsetzung der Tagespflege in Erfurt
BE: Antragstellerin Frau Karger
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 1613/14 |
| 7.2. | Informationsaufforderung - Aktueller Stand der Umsetzung des Beschlusses zur Entgeltordnung
BE: Antragsteller Herr Edom, Diakonisches Werk
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 1614/14 |
| 7.3. | Informationsaufforderung - Umsetzung des Stadtratsbeschlusses "Investitionsprogramm für Erfurter Kindertageseinrichtungen 2015 - 2018" - DS 0882/14 vom 21.05.2014
BE: Herr Möller, Vorsitzender JHA
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur | 1655/14 |

- 7.4. Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen des Stadtrates (mdl.)
BE: Leiter des Jugendamtes

- 7.5. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, eröffnete die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu diesem Zeitpunkt waren 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

3. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

4. Einwohnerfragestunde

Es gab keine aktuellen Fragen/Themen von Einwohnern an den Jugendhilfeausschuss bzw. an die Stadtverwaltung.

5. Verweisungen einer Anfrage des Stadtrates vom 03.09.2014

- 5.1. ESF Modellprogramm "Jugend stärken im Quartier" 1576/14
BE: Herr Möller, Vorsitzender JHA
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für
Soziales, Bildung und Kultur

Nachfragen gab es keine.

Herr Winklmann, Leiter des Jugendamtes, merkte an, dass eine Entscheidung des Bundes zum ESF Modelprogramm "Jugend stärken im Quartier" im November getroffen werden soll. Er sicherte eine Stellungnahme zu, sobald hierzu die Antwort des Bundes vorliegt (siehe Festlegung aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 28.08.2014 - DS 1642/14).

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Festlegung aus der öffentl. Sitzung des JHA vom 16.01.2014 zum TOP 5 - Einwohnerfragestunde
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur 0161/14

Frau Keil erkundigte sich nach den finanziellen Mitteln und ob es sich bei dieser Maßnahme um eine Einzelfallentscheidung handle oder ob die bestehende Prioritätenliste aufgrund dieses Neubaus geändert werden müsse.

Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, verwies auf die Drucksache 1320/14, welche in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses genaue Auskünfte geben werde.

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des JHA vom 16.01.2014 zum TOP 8.3 - Festlegungen des Ausschusses
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur 0189/14

Nachfragen gab es keine.

zur Kenntnis genommen

- 6.3. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung JHA vom 08.05.2014 - TOP 9.4. Änderung der vertraglichen Regelung zur Tagespflege zwischen Eltern, Jugendamt und Tagesmüttern (Drucksache 0859/14)
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur 0991/14

Herr Weise erkundigte sich nach der rechtlichen Stellung des Jugendamtes hinsichtlich der vertraglichen Regelung zur Tagespflege. Das Jugendamt erläuterte dazu die neue Regelung über den Vertragsabschluss der Eltern mit dem Jugendamt über die Entgeltberechnung.

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

- 7.1. Informationsaufforderung - Aktueller Stand der Umsetzung der Tagespflege in Erfurt** **1613/14**
BE: Antragstellerin Frau Karger
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Herr Uhlig erkundigte sich über die noch immer bestehenden Unklarheiten, welche in der Antwort zur Drucksache, benannt sind.

Die Mitarbeiterin des Jugendamtes antwortete dahingehend, dass noch Fragen bezüglich der künftigen Vertragsbeziehungen zwischen Kindertagespflegepersonen und Eltern offen seien und die Vertretungsregelungen geklärt werden müssten. Sie hofft, dass alle Fragen nach der Veranstaltung (Weiterbildungsveranstaltung) am 23.09.2014 mit den Vertreter/-innen der Kindertagespflege geklärt werden können.

Herr Panse erkundigte sich, ob die Vergütungen, im Hinblick auf den Haushalt 2015, ein Gegenstand der Gespräche mit den Tagesmüttern gewesen seien.

Die Vertreterin des Jugendamtes und Frau Thierbach gaben an, zum Haushalt keine konkreten Aussagen treffen zu können, jedoch die Tagesmütter weitestgehend über die Vergütungen informiert sind.

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Informationsaufforderung - Aktueller Stand der Umsetzung des Beschlusses zur Entgeltordnung** **1614/14**
BE: Antragsteller Herr Edom, Diakonisches Werk
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Frau Bernhardt erkundigte sich über die Einladungen zu den Informationsveranstaltungen. Die Mitarbeiterin des Jugendamtes gab an, dass zu diesen Veranstaltungen bereits eingeladen wurde.

Des Weiteren hinterfragte Frau Bernhardt die Betreuungs- und Entgeltvereinbarung und ob man diese einsehen könne.

Frau Thierbach verwies auf das Verwaltungshandeln und gab an, dass sich diese derzeit im Verwaltungsumlauf befände.

zur Kenntnis genommen

- 7.3. Informationsaufforderung - Umsetzung des 1655/14
Stadtratsbeschlusses "Investitionsprogramm für Erfurter
Kindertageseinrichtungen 2015 - 2018" - DS 0882/14
vom 21.05.2014
BE: Herr Möller, Vorsitzender JHA
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für
Soziales, Bildung und Kultur

Frau Thierbach erläuterte, dass es hierzu keine schriftliche Stellungnahme gäbe, da die Drucksache 1320/14, welche sich auf der nächsten Tagesordnung des Jugendhilfeausschusses befände, alle offenen Fragen beantworte.

Der Ausschussvorsitzende fragte, ob es neue Erkenntnisse bezüglich der Villa 3-Käse-Hoch gäbe. Frau Thierbach verneinte dieses.

zur Kenntnis genommen

- 7.4. Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen
des Stadtrates (mdl.)
BE: Leiter des Jugendamtes

Herr Möller informierte darüber, dass weitere stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss gewählt wurden.

Es lagen keine weiteren Informationen vor.

- 7.5. Sonstige Informationen

Herr Möller informierte den Jugendhilfeausschuss über die bereits angekündigte Klausurtagung in der Fachhochschule Erfurt. Er nannte als Terminvorschlag den 29.11.2014 im Zeitraum von 10:00 Uhr – 14:00 Uhr.

Zu dieser Tagung sind alle freien Träger, das Jugendamt inklusive der beteiligten Abteilungen, die stimmberechtigten und beratenden Mitglieder (ebenso deren Stellvertreter) und Interessierte herzlich eingeladen.

Der erste Teil der Klausurtagung soll einen Rückblick auf die wichtigsten Aspekte der Zusammenarbeit des Jugendhilfeausschusses der letzten fünf Jahre geben.

Der zweite Teil beinhaltet folgende Themen:

- Themenfeld Kindertagesstätten/Kinderbetreuung
- Themenfeld Hilfe zur Erziehung
- Themenfeld Jugend
- Themenfeld Familie

Zu diesen Themenfeldern sollen sodann die folgenden Fragen geklärt werden:
Was sind die aktuellen Probleme in diesen Bereichen und wo liegen hierbei die Herausforderungen?
Was muss in den nächsten fünf Jahren verändert und was muss stabilisiert werden?
Wie sollen die Themen strukturell im Jugendhilfeausschuss umgesetzt werden?
Welche Gremien sollen gebildet werden?

Die Einladungen hierzu werden folgen.

Des Weiteren meldete sich Herr Edom zu Wort und hinterfragte das Fehlen der Vertragsentwürfe und Umsetzung des § 8 a SGB VIII. Herr Winkelmann sicherte ihm hierzu eine Information zu. Herr Weise schlug daraufhin vor, dass man die Umsetzung dieses Paragraphen auch für den gesamten Jugendhilfeausschuss vorlegen könne. Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, legte fest, dass die Berichterstattung in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses stattfinden solle.

Drucksache 1764/14	Dem Jugendhilfeausschuss ist eine Berichterstattung über die Umsetzung der Regularien des Paragraphen 8 a SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) vorzulegen. T.: 23.10.2014 V.: Leiter des Jugendamtes
-------------------------------	---

Weitere Informationen lagen nicht vor.

Der Ausschussvorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

Daraufhin folgte eine fünfminütige Pause.

gez. Möller
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in